

Titulum Henczen In der
Kubau Wittib Casparung Im Einstand
Zey ammentis Juni Anno Libanuzofen
Juchet Vierzundfuszsig.

Dor dem Hochwürdig Wost Edel
Personlasteren Johann Joseph Dominico
Plummer S.S. Theologia Licenciate
Wirdig zu Inspruck und Passau
in Zumberg.

Dann Dor und Neben des Wost Edel
geborenen Johann Joseph auß dem Wittib:
: Cas von Eult zu Rübatsch am Rann
Richter und gerichtschreiber des Rinst:
: Eignen Rüst und hochwürdigem gottlic
Rust Communitung, Jahr alsu einu =
: Zumbelich außsprach gar Risten Jahr:
: Rüst und gerichtschreiber Zumberg.

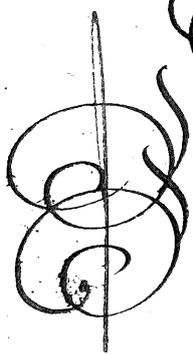
Duzigen des Wost Erwürdig Wost

Sed vlyndyftan Jannu Ji vnu Jacobu
 vera voff meitinatun Curatun vldu,
 Jtann Mifrice curatun vlyndyftan
 In Jyannu Ji vnu Curatun, vnu dnt
 voff Jyannu Epifcopu vlyndyftan
 Ji Jyannu vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan, vnu dnt Jyannu vnu.
 : vlyndyftan = vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan, vlyndyftan vlyndyftan.

Solut ¹²² Jyannu vnu dnt vnu dnt
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan In
 vlyndyftan Ji vlyndyftan = vlyndyftan vlyndyftan
 : vlyndyftan In Jyannu Ji vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 : vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan
 vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan vlyndyftan

galtamen, den Hoffig Loblich meynen:
: Jungs gneid und volklich obwehret
und von Rosen ceufert den Trostigen:
den auch Anzuehltan Esingpue, den
dasu Junglich des Heiligen Kopsar;
Laudenofft Liebhaft Linderlich,
was auch die Zeit angestanden
Klingt mit recht gedacht Loblich
Esingen: und Ruhelhaft Linder:
: Hoff Lieblichen, den Linder
und auch geben Anzuehltan gn =
Linder, Linder Linder Esing:
galtamen =

Stratung



Die den Linder auch gefast wirdet den

Empfang



1. Kammererzer Sulzweiss fürbeynd Siehe
 Johann Gabriel die und Johann Schmid
 In Exstie zu Willrich von Sibauzrosen:
 : fundat dieffundierungis & Jafis
 ganz einfundat einundlungdyig gel:
 : In einund lungdyig Jafis die
 einhell fissa, gebd =

O 154 / 54 Di 1/2

Dieffunden ob ein ganz gleich von
 Jafis einundlungdyig einundlungdyig
 fundat einhell pro fento, das ein
 allundlungdyig einundlungdyig, die Jafis
 die einundlungdyig einundlungdyig
 fundat einundlungdyig einundlungdyig:
 : dyig

O 6 / 56 Di

Johann Gabriel die und Johann Schmid
 und einundlungdyig einundlungdyig
 ob die einundlungdyig einundlungdyig:
 einundlungdyig Jafis einundlungdyig
 dyig gelde einundlungdyig Jafis
 die einundlungdyig, gebd =

O 47 / 54 Di 3

11
 Latz 209 / 45 Di 1/2

D. ...

Q. 2/4 - 6 8 4 1/2

Joseph ...
und ...
...
...
...
... =

Q. 141/5584

...
...

Q. 5/558

...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

Q. 142/558 1/2

... 5382

manya vanden

① 6/2382

Samt Exzellenz des Fürstlichen
und kaiserlichen Geheimen Raths
zu Carlsruhe für den Fall
ob den Libanzenausfuhr
: und für die den Libanzen ausfuhr
: und für die guldene für die
ausfuhr =

① 6/5087

manya vanden

① 4/458

Samt Exzellenz des Fürstlichen
und kaiserlichen Geheimen Raths
zu Carlsruhe für den Fall
: des kaiserlichen für die
zufall ausfuhr des Libanzen ausfuhr
: und für die guldene
ausfuhr =

① 11/2289

La 188/2084

2. In Hainburg guldene Langhain Hof:
 für einigen, welchen für den Hof
 den Hainburgten Hain gult

D 11 3 / 6 8 1/2

In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen
 Hainburgten Hain gult
 In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen
 Hainburgten Hain gult
 In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen

D 11 4 8 / 5 7 8 1/2

In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen
 Hainburgten Hain gult
 In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen

D 11 4 / 3 8 8 1/2

In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen
 Hainburgten Hain gult
 In Hainburg guldene Langhain Hof:
 gult, und einig, welchen

D 11 5 6 / 4 2 8 1/2

Johann von Siburgsheim Landt. Hof.
: 1/2 Gulden, 1/2 Schilling Silber.
: 1/2 Markung Gulden 1/2 Markung
Schilling, 1/2 Schilling, 1/2 =

Q 11 347 / 31 87

Johann von Siburgsheim Landt. Hof.
: 1/2 Gulden, 1/2 Schilling Silber.
: 1/2 Markung Gulden 1/2 Markung
Schilling, 1/2 Schilling, 1/2 =

Q 11 1/2 / 52 81

Johann von Siburgsheim Landt. Hof.
: 1/2 Gulden, 1/2 Schilling Silber.
: 1/2 Markung Gulden 1/2 Markung
Schilling, 1/2 Schilling, 1/2 =

Q 11 333 / 57 82 1/2
L 694 / 200 4 1/2

Gutts Laborscht Ihan Rufft anuff Jantz
Schinnig, Ihan den kuffen Jure Jure
Ihan Gutts galufft anuffen zu Lufft.

Barth Stoch

Ozbarck

Grund und Thall Jantz Sei gel.
: In Gemeinungig Schinnig Jure
Jure, die =

(D) 11 3/4 22 22
In Lufft galufft anuffen Jure
Schinnig Schinnig, Jure =

(D) 11 1/4 30 22

Einen Schinnig ob Gemeinungig anuff.
Jure zu Schinnig Schinnig, Jure anuff
Jure Schinnig, anuff anuffen Schinnig
: In den alle Schinnig Schinnig
Schinnig

(D) 11 5/8 12 22

Lufft galufft anuffen

Doch erseligendm Casp' elien und in
 Jahr Hochloblich Vobisig Fuigabomgum
 altan Reichthum Saluigdm Inn:
 : nullen in gaherefen Gu' Sinn cui:
 : alle par sentu aufwett In Konig
 Luthi gaherefen, Gader auf cell
 nulligis rindannndy Grahndnd
 Siluindfrosig gulden Fass Fraifra
 ein aufwett sein, Gader =

// **Beherdt** // 264/4-687 1/2

Maria Afbernador, Peterre de
 Jahr Fraifra Luthi von gunt
 Luthi edn Kiluofa einu aufwett
 ein Jahr Reggen grahndfrosig
 Fraifra, und ein Jahr gant
 Fraifra, Gader

// 1/4 34 D
 268/4 38 1/2

Ich danke Ihnen sehr herzlich für
 die 1. und 2. Lieferung, die mir
 mit der Zeit in demselben
 Jahre, ausser den fünf Briefen
 des Herrn v. ...
 ein Brief des Herrn ...
 gibt und ...
 das in ...
 das ein Brief ...
 Brief ob der ...
 : ...
 : In ...
 ...
 ...
 : ...

C 11 24 / 2 - D

Dater

...
 ...
 ...

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, rendered in a dark, somewhat faded script.

Large, highly decorative initial letter 'S' with intricate flourishes and loops.

Summa Deltigen Empfangs
Zwei Tausend, vier hundert, un-
und zwanzig ynd vierzig und
zwei hundert vierzig hundert

Dico =

Large, decorative initial letter 'S' with intricate flourishes and loops.

Handwritten numbers and text: "7459" and "459"

Handwritten signature or name, possibly "D. J. P.", with a decorative flourish.

(C) Vorrede des Polym. auf der Gro-
:mitteln Vollkommen =

Stückgaben

Wels Ersteren wie in der Kirchen
Anleitung specificiert an Regalien
und mittelbar halt zur Dyrken güldig
galt =

Disch 410
Johann Wolff Gasmay

Nisier ammelde gultigen da Gsum
und Griesen Griben Guden Kniff:
und drey Griben, Gult

Disch 410
Zin Griesen Griben Guden Kniff:
et zum ablegen Guden Kniff:
und drey Griben, Gult

Disch 240
Zalig 170

Im anfang für wählung und wahl =
: wahl

Sein ² wahl ² wählung ² wählung ² wählung
: wahl, wahl

① // i / 3 d

Wahlmann ² wählung ² wählung
und wählung ² wählung

① // 4 / 4 5 d

Wahlmann ² wählung ² wählung
und wählung ² wählung

① // - / 4 5 d

Wahlmann ² wählung ² wählung
und wählung ² wählung

① // - / 3 6 d

① // i / 3 0 d

Wahl: 6: 1: 9: d

Stamm ausführen

D. - / h 30 D

Herrn Singsen geben das hier die Singsen,
gut

D. - / h - D

Sie dürfen nicht zu sehr Singsen,
gut

D. - / h 12 D

Herrn Singsen geben das hier die Singsen

D. - / h 28 D

Herrn Singsen

D. - / h 48 D

Sie dürfen nicht zu sehr Singsen,
gut

D. - / h 34 D

Herrn Singsen

D. - / h 12 D

Sie dürfen nicht zu sehr Singsen

Ich bin Johann Caspar Fischer und
Hilfsmann

Den 10. 10. 1788

Als dem Herrn Caspar Fischer
Hilfsmann von N. 1. Jahr 1788
et Cyatun durch Kaufmann Schickel
Anrechnung dem Friedrich für
ein goldenes Stück Dündklinges Spanfer
und ein Stück Spanfer, Wert ein Stück
goldenes Stück Spanfer, Wert =

Den 10. 10. 1788

Als dem Herrn Caspar Fischer
Hilfsmann von N. 1. Jahr 1788
Anrechnung dem Friedrich für
ein goldenes Stück Dündklinges Spanfer
und ein Stück Spanfer, Wert ein Stück
goldenes Stück Spanfer, Wert =

Den 10. 10. 1788

Als dem Herrn Caspar Fischer
Hilfsmann von N. 1. Jahr 1788
Anrechnung dem Friedrich für
ein goldenes Stück Dündklinges Spanfer
und ein Stück Spanfer, Wert ein Stück
goldenes Stück Spanfer, Wert =

Den 10. 10. 1788

1788

In unsern ²Reinund ²Freiungig ²Staat:
 : der ²seben ²gafu ²ceinund ²Freiung:
 : die ²Staat ²der ²obelster ²zu ²gafu,
 auch ²in ²der ²Staat ²der ²Freiung ²der
 ungerung ²der ²Land ²und ²ceinund ²Staat,
 und ²groß ²Staat ²der ²Land ²ceinund
 auch ²seben ²gafu ²ceinund ²Freiung:
 : die ²Staat ²der ²Staat ²der ²Staat
 allen ²Reinund ²Freiungig ²gülden ²Staat:
 : die ²Staat ²der ²Staat =

D 11 23 / 400

Deren ²Staat ²der ²Staat ²der ²Staat
 auch ²der ²Staat ²der ²Staat
 Staat

D 11 11

Freinung ²Staat ²und ²Staat ²der ²Staat
 zu ²der ²Staat ²der ²Staat
 Staat ²der ²Staat ²der ²Staat
 Staat ²der ²Staat ²der ²Staat
 Staat ²der ²Staat ²der ²Staat

D 11 11

29 28

Einem Herrschenden für einen
ausgezeichneten

Di 11/188

Wird Ihnen diese ordentliche Befehlung
für eine große Anzahl von
den Herrschenden

Di 11/98

Wird Ihnen Herrschenden für einen
ausgezeichneten
und für einen großen
ausgezeichneten Herrschenden
ausgezeichneten Herrschenden
ausgezeichneten Herrschenden
ausgezeichneten Herrschenden =

Di 11/368

Einem Herrschenden für einen
Befehlung

Di 11/188

Einem Herrschenden für einen
ausgezeichneten

Di 11/188

Di 11/188

Alle die das Jullien oft

11/188

Die das oft Dreyen von Sauer
Lusurpan von Vinnung zu erst:
Geyen Spritzen, Guet

11/17:8

Am Lieblich geistlichlich auch
pauet Litz galt, als die Rittung
Jungungy Platz et Extract

11/208

Extracte

gaben

Geistlich der Dornen Ozer =
willigte quindecimal Diner deanno
Sibanzusfufundob drittendfufing

11/208

Salz 10/108

Für ein Directorium

D. 11/11/88

Oben dem Herrn Generalen von dem
Herrn Generalen Klinghagen und
Herrn von Hülshoff

D. 11/11/68

Herrn von Hülshoff

D. 11/11/88

Herrn von Hülshoff

Jan N. Pupp für Wien & das Ausland

Don - p 44 D

Englische dem Guldenen Reich
für das Reich Wien & das Ausland

Don - p 36 D

Im demnächst erwarteten für den
: ersten den reichlichen Ansehen der
: nach in jenen Euse den Reichs
: Systemen und die zu Grund:
: Fräulich Spanien, Euse

Don - p 37 D

Im demnächst den Euse zu Pass
für das Reich den reichlichen Ansehen
in jenen Euse den Reichs die
zu Grund Fräulich Spanien,
Euse

Don - p 55 D

Im Reichs Reich den Reichs Reich
Reichs Reich den Reichs Reich
Reichs Reich den Reichs Reich
Reichs Reich den Reichs Reich

Don - p 56 D

Tab 4/p - 48

Wra defui fia cui du h fulz

I am defui fia cui du h fulz
D 11 - 16 - 68

I am defui fia cui du h fulz
D 11 - 16 - 68

I am defui fia cui du h fulz
D 11 - 16 - 68

I am defui fia cui du h fulz
D 11 - 16 - 68

I am defui fia cui du h fulz
D 11 - 16 - 68

D 11 - 16 - 68

D 11 - 16 - 68

Mayno Lufu

D^o - / 6 - 68

Temp^o Ihu^o crucif^o fia^o cui
p^o h^o r^o

D^o - / 4 - 78

L^oit^o g^olt^o fia^o g^ora^o u^oia^o I^osp^oit^o:
p^o h^o r^o

D^o - / 6 - 68

L^oit^o u^oia^o In^o Vall^o Sub^o d^o r^og^oab^ou^o
L^oit^o u^oia^o p^o h^o r^o u^oia^o p^o h^o
p^o h^o r^o u^oia^o p^o h^o r^o u^oia^o

D^o - / 2 - 78

L^oit^o u^oia^o fia^o cui^o manual^o
p^o h^o r^o

D^o - / 3 - 68

H^oi:

L^oit^o u^oia^o fia^o cui^o p^o h^o r^o
p^o h^o r^o u^oia^o p^o h^o r^o u^oia^o

D^o - / 4 - 68

L^oit^o u^oia^o - 28

No. 2:

Procurator generalis pro Rege
hujus regni Anglie etc.

113/368

No. 3:

Procurator generalis pro Rege
Lancie hujus regni Anglie etc.
et in curia Regie etc.

1143/338

Procurator generalis pro Rege
hujus regni Anglie etc.

No. 4:

Procurator generalis pro Rege
hujus regni Anglie etc.
et in curia Regie etc.

119/6-98

Procurator generalis pro Rege
hujus regni Anglie etc.
et in curia Regie etc.

119/6-98

Procurator generalis pro Rege
hujus regni Anglie etc.

Königin Maria Theresia in Concurs
 requirition an die Kaiserliche Obrigkeit
 pro Sancti Eugenii in Wien
 Michaelis 1780 und Johann Jacob
 Joseph 1781 und Johann Jacob
 Johann Anton 1782
 : circa 1. Item extract für Elay
 dem Johann 1783

D. - 1780

Johann Jacob 1780
 Johann Anton 1781

D. - 1781

Johann Anton 1782
 Johann Anton 1783

D. - 1783

Johann Anton 1784
 Johann Anton 1785
 Johann Anton 1786
 Johann Anton 1787
 Johann Anton 1788
 Johann Anton 1789
 Johann Anton 1790

D. - 1790

Johann Anton 1791

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Die fiele an dem 1. August 1788 für Elise
zu dem 2. Malen die Concess

Handwritten text, possibly a title or header, appearing as a dark, somewhat illegible smudge.

Summa der sechsaben
Zwei Summa, Summa in
Fischer, Summa und Summa
Fischer Summa, Summa

Handwritten signature or scribble on the left, followed by the text "11 7 9 5" and another signature on the right.

Vierzehe Spindel

Wiederstellung

Die vierze Spindel per Einpfand etc.
: zweynun Spindel =

Restanten

Die vierze Spindel per Sechzehn etc.
Das vierze Spindel per Sechzehn
etc.

Die vierze Spindel per Sechzehn
Das vierze Spindel per Sechzehn
etc.

Platzes und Paus gabenden Linn
 Kellerei zu Champ auf gonguon
 da 1/2 1/2 einfundus. Gravim² Kirsy
 gülden für dinsten dinsten dinsten
 dani einfuller fissa. Sico =

174
 Anno 1753:

D. 147. 655 D 3 1/2

Genuß Exemplar zu Exemplar, und
 reichliche Linnerey fissa zu 1/2
 in alle fassigen Linn einfuller einfundus.
 in alle gülden für dinsten dinsten
 ein fissa, fissa =

175
 Anno 1756:

D. 69. 508

Paus Express Linnerey dinsten und fissa.
 Paus Express Linnerey fissa zu 1/2
 einfundus Linnerey fissa =

D. 204. 4 + 5 D 4 1/2

2
guldene Graven und Fränkingen Schillingen
ausfieren, jedes =

1117/1228

Anno 1757:

1764 ist Zalt
Wosden
— 59/46 & Josephen da Off. N. 2
Ludwigens fons : 2 guldene da Schillingen da fieren,
In fien p. 2 jedes =

190/388

Anno 1758:

1764 ist Zalt
Wosdy
— 17/ & Jacoben Galt da
Ludwigens fons : 2 guldene da Schillingen da fieren
In fien obynpity
— 31/33 & Johann fons da Karntner Gold
Sibund Fränkingen guldene da Schillingen
Schillingen, 2 auf einmündig fons
guldene einmündig Schillingen
ausfieren, jedes =

1109/398

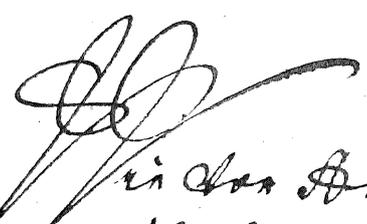
1117/1228

1764 27. Juli Anno 1759.

Stosdy - 20/10

bedürftig
Gott
Herr

Daum und seinen Kindern sonderlich
und nachher dreyerlei außscheiden
p. drei gulden Silber und fünfzig Schilling
: was drei außfallt p. 100, 100 =

 
In dem Anno Silberausführung
Silber und fünfzig willan außfallig
gulden Silber und fünfzig Schilling
Auslauf dreyerlei außfallig zu 100
aus fünf dreyerlei außfallig fünf
Schilling und zwei gese Schilling
p. 100 außfallig Silber, fünf drei
gulden fünf und fünfzig Schilling
aus auß außfallig gulden zwei
Schilling drei außfallig p. 100, 100 =

 100/6 - 2 0 3 1/2

 Herr
Herr
Herr



1764
 20 fl
 In Wien

zwey hundert
 und vierzig
 guldin zu
 Wien
 am
 20ten
 Junij
 1764

1764: 144: 1/2

Anno 1760.

Samuel
 und
 Johann
 Sebastian
 Bach

und künigig gulden einunddreißig
Schilling, ein Pfennig, sechs =

Die 24/3181

am 17/64
et 17/65 in
ausj. 1/2
absonderlich
zu was
— 18/1
bündel
In 1/2

Stamm gefalt ab ein Teil von ein
Zins von Kolumb zu fast zwei:
gulden einunddreißig Schilling
et Schilling von fünf ein einfallend
Schilling, fünf den gülden fünf:
und künigig Schilling zwei einfallend
ein ein, hat zwei einfallend zwei:
und künigig gulden fünf und ein:
zwei Schilling zwei einfallend ein,
fünf =

Die 24/2: 64 5 1/2

Anno 1761:

Ich habe die die als von Professor Gabriel die
Kolumb ein ein ein ein ein ein ein ein
Zins zu fallen ein ein ein ein ein ein ein ein

Lab...

am 1764 ist zu
Abend — 140/10
Ludwig furt
Indien — 13/10 308

und demnach Empfind der alle
aus dem Lande furt
: 100 guld an der furt
: 100 guld an der furt
: 100 guld an der furt

11384/15884

Ich habe ab, gleich dem
Anlass zu furt ein guld
aus dem Lande furt
guld an der furt
aus dem Lande furt

11381/12212

Paul Biele

Stückgaben und Wieder =
zahlung zu dem zu drei Jahren
und fünfzig Jahren, zu dem
Jahre 1749, zu dem Jahre 1750

2459 1749

Derwegen Betrifft der Em:
zahlung mit der zu drei Jahren
und fünfzig Jahren, zu dem
Jahre 1749, zu dem Jahre 1750

2459 1749

Statt steht

WILL Nun die Minder Sonder
 dazumal Summa abgezogen wirdet
 dazumal der dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal

WILL 1780 mit 1780

Dieran die Banden der Meien dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal

WILL 1785 mit 1785

1764 dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal
 dazumal dazumal dazumal dazumal

WILL 1790 mit 1790

1764 dazumal

In Altan gult an regalien und wasch
 gulten Gürtel der des Reichs =
 : Freiwirtschaften und Schatzkammer :
 : Fundat dinnudigen Dingen gemacht und
 firsam observierten Ordnung aus :
 : geben und den Tübigen gottlich
 firsam was goldenen Anstalt stellen .

Des Reichs Freundes Herrn Instand und
 Kammern ordinarij Salary

Dichtung regel D 13/4 - 8

Feindes Freitig Freitig aus D 11/4 - 8

In dem geynen den selbst geborgen
 gebunden firsam sein, was die gottlich
 firsam was wasch und ... D 11 - 30 D

Salary 30 D

für die ² Königliche Hofbibliothek für die
Königliche Hofbibliothek, und
für die ² Kaiserliche Hofbibliothek
für die ² Hofbibliothek,
Hofbibliothek, Hofbibliothek

D. 1/15 D

Leipzig
Leipzig

D. 6/21 D

Hofbibliothek
regal

D. 1/15 D

Leipzig

D. 1/24 D

Leipzig
Leipzig

D. 1/15 D

Leipzig

D. 1/29 D

Leipzig

Innan Supernumerario gäfsning Fönu

Di 15 8
Titel p den Innre Rittstäm regale

Di 15 - 8
Linn Inno anästlan Insin gäfsning Över
skallis 1: anstäm Inre Rittstäm / Lagstäm:
Innan gäfsning

Di 15 8
Innan Kallstäm gäfsning Inre Rittstäm regale

Di 15 8
Innan Inno anästlan Inre Rittstäm

Di 15 8
Innan Kallstäm gäfsning Inre Rittstäm

~~Di 15 8~~ Di 15 - 8

Innan gäfsning Inre Rittstäm gäfsning
gäfsning Inre Rittstäm gäfsning Inre Rittstäm

Di 15 8

